



DEPARTEMENT BAU, VERKEHR UND UMWELT

Ingenieurtagung 2016

Herzlich Willkommen

Tagungsthemen

- Mikroverunreinigungen
- GEP-AGIS; Erfahrungen 2016
- Abwasserwärmenutzung
- QS bei Kanalisationsrohren
- Versickerungen

Informationen / Hinweise

- Beschriftung Einlaufschächte
- Submission GEP und VGEP
- Kanal-TV und Datenmigration GEP-AGIS
- Private Sammelleitungen
- Sickerleitungen bei Gebäuden
- Satzungen für Abwasserverbände
- Personalmutationen Sektion AS

Beschriftung Einlaufschächte

- In der CH entwässern viele Einlaufschächte direkt in Gewässer
- Im Aargau nur in Ausnahmefällen (z.B. ausserhalb Bauzone)
- Kampagne Vereinigung Fischereiaufseher
- VSA lanciert Rondelle
- Markierung im Einzelfall empfohlen



GEP / VGEP: Submission

Einige Hinweise:

- **Verfasser Pflichtenheft nimmt an Submission teil**
 - Zwingender Hinweis in der Ausschreibung
- **Öffentliche Ausschreibung**
 - Gewichtung Preis min. 40% bis max. 60%
 - Gewichtung Erfahrung und Schlüsselpersonal min. 40 bis 60%
- **Einladungsverfahren (Eignung nachgewiesen)**
 - Gewichtung Preis min. 60 bis max. 80%
 - Gewichtung Erfahrung und Schlüsselpersonal min. 20 bis 40%

GEP / VGEP: Kanal-TV und GEP-AGIS Datenmigration

- Kanalfernsehaufnahmen (ohne Spülarbeiten) sind beitragsberechtigt im Rahmen der Erneuerung des GEP
 - Voraussetzung ist ein genehmigtes Pflichtenheft
- GEP-AGIS Datenmigrationen (Abwasserkataster) sind beitragsberechtigt bei der nächsten Erneuerung des GEP
 - Rasche Umsetzung erwünscht (unabhängig von Pflichtenheft)

Private Sammelleitungen

- Genehmigungspflichtig (werden im GEP 2. Generation integriert)
- Haben die Vorgaben gemäss SIA 190 für öffentliche Anlagen zu erfüllen

Mustersatzungen für Abwasserverbände

- Satzungen über Jahrzehnte angepasst
- Unübersichtliche Struktur "Flickwerk"
- Handlungsfreiheit z.T. massiv eingeschränkt
- Neue Mustersatzungen (DVI und AfU)
 - **Ohne** Abgeordnetenversammlung
 - **Mit** Abgeordnetenversammlung

Publikation: Ordner SE Ende 2016



Personelle Veränderungen

- **Kurt Suter**
tritt auf Ende Februar 2017 in den wohlverdienten Ruhestand
- **Herbert Schmid** ist sein Nachfolger
 - langjähriger Mitarbeiter Büro Koch+Partner
 - Stellenantritt am 1. Januar 2017



Tagungsprogramm 2016

- 08.15 – 08.30 **Elimination von Mikroverunreinigungen, Problematik**
Selina Zehnder, Porta AG, Brugg
- 08.30 – 08.45 **Elimination von Mikroverunreinigungen, Studie Dünnern**
Selina Zehnder, Porta AG, Brugg
- 08.45 – 09.05 **Elimination von Mikroverunreinigungen, Kantonale Planung**
Jörg Kaufmann, AfU
- 09.05 – 09.30 **GEP-AGIS, Erfahrungen 2016**
Dr. Jürg Lüthy, Acht Grad Ost AG, Schlieren

Tagungsprogramm 2016

09.30 – 10.15 **Pause**



Tagungsprogramm 2016

- 10.15 – 10.45 **Abwasserwärmenutzung**
Andreas Hurni, Ryser Ingenieure AG, Bern
- 10.45 – 11.15 **Qualitätssicherung bei Kanalisationsrohren**
Anne-Marie Hänggi, Qplus Swiss Quality, Glattbrugg
- 11.15 – 11.45 **Versickerungsanlagen**
Dr. Peter Lüdin, Dr. Heinrich Jäckli AG, Baden
- ca. 11.45 **Ende der Tagung**

Tagungsverantwortliche

Organisation

Marcel Hess (Kurt Suter)

Moderation

Marcel Hess

Administration

Sabrina Policriti

Abschluss der Tagung

Allgemeine Anliegen

Anregungen für künftige Tagungsthemen

Herzlichen Dank

